

Schule am Eiderwald freut sich über Pflanzenspende

Frühling hielt mit 600 Primeln Einzug

Flintbek - Auf dem Außengelände der Schule am Eiderwald ist gestern in vollen Zügen der Frühling eingezogen. Bunte Blumeninseln leuchten auf Grünflächen, in Blumenbeeten und Blumenkübeln der Schule.



Bepflanzten die Blumenkübel auf dem Schulhof der Schule am Eiderwald mit Primeln: die Schüler der Klasse 3b.

Foto: Heidemann

Für die Verschönerungsaktion zum Frühlingsanfang, an der sich alle Klassen der Schule beteiligten, hatte die Flintbeker Familia-Filiale 600 Primeln gespendet, die die Schüler gemeinsam mit ihren Lehrern einpflanzten.

Nach und nach holten die Schüler die Paletten mit Primeln für die einzelnen Klassen ab. Danach durften sie selbst entscheiden, wo auf dem Schulgelände sie ihre Primeln einpflanzen wollten. Während die höheren Klassenstufen den Eingangsbereich der Schule bei der Pflanzaktion mit bunten Farbtupfern versahen, bestückten die Grundschüler Beete und Blumenkästen auf dem Schulhof. Mit kleinen Schaufeln und Gießkannen ausgerüstet machten sich die Schüler an die Arbeit. Sie befreiten die Beete von störendem Unkraut, arrangierten die Primeln nach Farben und pflanzten sie ein. Wenig später leuchteten an allen Ecken des Schulgeländes ihre Primeln in der Sonne.

„Schön sehen die bunten Blumeninseln aus, besonders im Eingangsbereich machen sich die Blumen gut zwischen den vielen Betonflächen“, freute sich Verbindungslehrer Christoph Fischer. Er organisierte die vom Kooperationspartner der Schule, dem Flintbeker Familia-Markt, gesponserte Pflanzaktion und sorgte dafür, dass jede Klasse ausreichend Primeln erhielt. Zusätzlich zu den Primeln hatte Familia rund 200 Rosen spendiert, die die Schüler gestern im Laufe des Vormittags an alle Angestellten der Schule verteilten. „Der Frühling kam heut' über Nacht und hat Ihnen Blumen mitgebracht“ stand auf den kleinen Banderolen an den Rosen.

Katrin Heidemann | kn | 20.03.2009